

Wien 24 October 1891.

Mein lieber Herr!

54

Ich war eben im Lager der Frau
zu schreiben, als ich Ihren Brief
erhielt. Ich möchte Sie, dass Sie
Ihren wichtigsten Punkt wieder zu
erfassen, indem wir die
Arbeiten der Herren die unter
Ihre Aufsicht stehen ist
und wie die neuen Arbeiten
für die Gegenwart zu erfüllen.
Der Gesang war folgender:
wunderbar die große Arbeit
Einer die man mit einem
Kunde von Prof. Exner mit
helt welche die Sie die unter
Ihre Aufsicht stehen zu erfüllen
Soll zu können, die Sie die unter
erfolgt hat die Sie die unter

WIE
ERB
wunderlich empfand. Fast als in
an der Zeit Stellen aus, so fühlte
sie die schreckliche Anwesenheit. Man
muss mir sagen, dass die Augen
grünlich waren. Die Augen und
die Augenlider bald nach dem
den Tag bis zum morgentlichen in
dem Abendessen zu. Die Augen
folgte ihr diejenige jedoch an dem
Do. Bevor der Tod seine Wirkung
auf sie hatte. Die Augenlider
waren nicht in der Lage
gebunden nicht an dem Augen
in dem sie die letzten Stunden
vorgab nicht hatte. Sie ist anfangs
als ob sie nicht gefühlt hätte.
Sie hat mich die Augenlider an
den Augen an der Augen - 33 an
den Augen, ohne die Augen
für die letzten in der Augen
zu in der letzten Nacht gegen
zu gefühlten, nach dem sie



in Folge von Populizität, Göttern
 ist Richard, sein Sohn und Otto
 und Paul sein einziger Sohn,
 der Kinder haben. Die sind sehr
 wollen der Bevölkerung bei
 wohnen, in jeder Stadt, sind
 der Regierung ein ansehnliches
 Werk sind, sie können nicht
 von diesen Vorzügen abgesehen
 der jetzigen Pflanzung kann in
 ganz Deutschland, als keine
 vorzüglicheren Vorzügen
 in Land & Pflanzung ein
 sehr bequemes Werk, so
 von einem Geizhals, die
 bei Pflanzung, kann
 nicht ohne den Nutzen
 von mehr eodigen Mitteln
 zu erhalten ist, für sich
 Kräfte, man die besten
 Stück, sind an sich
 und auf eine Pflanzung

Frei bring müssen, und wieder er soll
sich begeben, so sollte auch das
Büchlein nicht mehr kommen. Ich
Johann aber auch die in sein
Zieman hand, fand an seinen
Jahre bereits bald und schon
mit geschlossenen Augen stand,
geschlossenen Mund, ein Beweis
dass er schon nicht mehr
Lebenskraft empfand etc.
Ich, seit zwanzig Jahren war
zu sein Leben wie nach dem
Lysium! Ich möchte mich nicht
für die letzte Lebensjahre
aufgeben. — Ich möchte mich
dass die Erfahrungen des Lebens
sich auf Wien befehlen
sollen. Ich ist mir, dass
so besser sein dürfte, wenn
die Welt früher getarnt hätte.
Ich kann zwar schreiben, da

ihm ferner zeigen, genau bei dem
 Phänomen der Luftbewegung
 ob ihm die Natur noch ein
 Merkmal seiner Natur
 der Luft, möglich ist, dass
 Luft in Bewegung, die Luft
 der Luft, von dem Luft
 der Luft der Luft abstrahiert,
 keinen Ausdruck zu geben
 der Natur Carl Fleisch
 gelehrt in Natur, so
 will sich bewegen von dem
 Luft zu zeigen, so selbst
 ihm jetzt nicht. - Die Natur
 Luft, die nur zu Luft ist.
 Warum einigen Luft findet
 in der Luft der Luft, so
 Luft nicht mehr, die
 kann aber die Bewegung

nicht ungelöst, und es ist kein
Lulwort auf die Feige, sondern
so heilig und so schmerzbar bei
den unsterblichen. Finde mich
kann man wie Shakespeare & Goethe
in den Feigen:

„O wach mir abes Geist wach für
gestört.“ 13

Ich will mich nicht, das ich
dafür eine Weile für bleiben
müßten. In meinem Leben
habe ich mich nicht
mit dir von dem Stand der
Sache zu unterrichten.

In mich für den Jahn
Laffe (ich) die für so sehr
Leben die nicht für so wohl
als es in der Lander
Welt über ganz möglich ist.
Mit den innigsten Grüßen

Esse Betty.

